

1,1 Παῦλος

Paulus,

ἀπόστολος

zum Apostel berufen,

οὐκ ἀπ' ἀνθρώπων οὐδὲ δι' ἀνθρώπου

nicht von Menschen oder durch einen Menschen,

ἀλλὰ διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ καὶ θεοῦ

sondern durch Jesus Christus und durch Gott,

πατρός

den Vater,

τοῦ ἐγείραντος αὐτὸν ἐκ νεκρῶν,

der ihn von den Toten auferweckt hat,

2 καὶ οἱ σὺν ἐμοὶ πάντες ἀδελφοὶ

und alle Brüder, die bei mir sind,

ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Γαλατίας,

an die Gemeinden in Galatien:

3 χάρις ὑμῖν καὶ εἰρήνη ἀπὸ θεοῦ

Gnade sei mit euch und Friede von Gott,

πατρὸς ἡμῶν

unserem Vater,

καὶ κυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦ

und dem Herrn Jesus Christus,

4 τοῦ δόντος ἑαυτὸν ὑπὲρ τῶν ἀμαρτιῶν ἡμῶν,

der sich für unsere Sünden hingegeben hat,

ὅπως ἐξέλθῃται ἡμᾶς ἐκ τοῦ αἰῶνος τοῦ ἐνεστῶτος πονηροῦ

um uns aus der gegenwärtigen bösen Welt zu befreien,

κατὰ τὸ θέλημα τοῦ θεοῦ καὶ πατρὸς ἡμῶν,

nach dem Willen unseres Gottes und Vaters.

5 ᾧ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων,

Ihm sei Ehre in alle Ewigkeit.

ἀμήν.

Amen.

6 Θαυμάζω

Ich bin erstaunt,

Gal 1

ὅτι οὕτως ταχέως μετατίθεσθε

dass ihr euch so schnell von dem abwendet,
ἀπὸ τοῦ καλέσαντος ὑμᾶς ἐν χάριτι [Χριστοῦ]

der euch durch die Gnade Christi berufen hat,
εἰς ἕτερον εὐαγγέλιον,
und dass ihr euch einem anderen Evangelium zuwendet.

7 ὃ οὐκ ἔστιν ἄλλο,

Doch es gibt kein anderes Evangelium,
εἰ μὴ τινές εἰσιν

es gibt nur einige Leute,
οἱ ταρασσοντες ὑμᾶς
die euch verwirren
καὶ θέλοντες μεταστρέψαι τὸ εὐαγγέλιον τοῦ Χριστοῦ.
und die das Evangelium Christi verfälschen wollen.

8 ἀλλὰ καὶ ἐὰν ἡμεῖς ἢ ἄγγελος ἐξ οὐρανοῦ εὐαγγελίζεται [ὑμῖν]

Wer euch aber ein anderes Evangelium verkündigt,
παρ' ὃ εὐηγγελισάμεθα ὑμῖν,
als wir euch verkündigt haben,
ἀνάθεμα ἔστω.
der sei verflucht,

auch wenn wir selbst es wären oder ein Engel vom Himmel.

9 ὡς προειρήκαμεν

Was ich gesagt habe,
καὶ ἄρτι πάλιν λέγω·
das sage ich noch einmal:

εἴ τις ὑμᾶς εὐαγγελίζεται
Wer euch ein anderes Evangelium verkündigt,
παρ' ὃ παρελάβετε,
als ihr angenommen habt,
ἀνάθεμα ἔστω.
der sei verflucht.

10 Ἄρτι γὰρ ἀνθρώπους πείθω

Geht es mir denn um die Zustimmung der Menschen,

ἢ τὸν θεόν;

oder geht es mir um Gott?

ἢ ζητῶ ἀνθρώποις ἀρέσκειν;

Suche ich etwa Menschen zu gefallen?

εἰ ἔτι ἀνθρώποις ἤρεσκον,

Wollte ich noch den Menschen gefallen,

Χριστοῦ δοῦλος οὐκ ἂν ἦμην.

dann wäre ich kein Knecht Christi.

11 Γνωρίζω γὰρ ὑμῖν,

Ich erkläre euch,

ἀδελφοί,

Brüder:

τὸ εὐαγγέλιον

Das Evangelium,

τὸ εὐαγγελισθὲν ὑπ' ἐμοῦ

das ich verkündigt habe,

ὅτι οὐκ ἔστιν κατὰ ἄνθρωπον·

stammt nicht von Menschen;

12 οὐδὲ γὰρ ἐγὼ παρὰ ἀνθρώπου παρέλαβον αὐτὸ οὔτε ἐδιδάχθην,

ich habe es ja nicht von einem Menschen übernommen oder gelernt,

ἀλλὰ δι' ἀποκαλύψεως Ἰησοῦ Χριστοῦ.

sondern durch die Offenbarung Jesu Christi empfangen.

13 Ἦκούσατε γὰρ

Ihr habt doch gehört,

τὴν ἐμὴν ἀναστροφήν ποτε ἐν τῷ Ἰουδαϊσμῷ,

wie ich früher als gesetzestreuer Jude gelebt habe,

und wisst,

ὅτι καθ' ὑπερβολὴν ἐδίωκον τὴν ἐκκλησίαν τοῦ θεοῦ καὶ ἐπόρθουν αὐτήν,

wie maßlos ich die Kirche Gottes verfolgte und zu vernichten suchte.

14 καὶ προέκοπτον ἐν τῷ Ἰουδαϊσμῷ ὑπὲρ πολλοὺς συνηλικιώτας ἐν τῷ γένει μου,

In der Treue zum jüdischen Gesetz übertraf ich die meisten Altersgenossen in meinem Volk,

περισσότερως ζηλωτῆς ὑπάρχων τῶν πατρικῶν μου παραδόσεων.

und mit dem größten Eifer setzte ich mich für die Überlieferungen meiner Väter ein.

15 Ὅτε δὲ εὐδόκησεν [ὁ θεός]

Als aber Gott,

ὁ ἀφορίσας με ἐκ κοιλίας μητρός μου καὶ καλέσας διὰ τῆς χάριτος αὐτοῦ

der mich schon im Mutterschoß auserwählt und durch seine Gnade berufen hat,

mir in seiner Güte

16 ἀποκαλύψαι τὸν υἱὸν αὐτοῦ ἐν ἐμοί,

seinen Sohn offenbarte,

ἵνα εὐαγγελίζωμαι αὐτὸν ἐν τοῖς ἔθνεσιν,

damit ich ihn unter den Heiden verkündige,

εὐθέως οὐ προσανεθέμην σαρκὶ καὶ αἵματι

da zog ich keinen Menschen zu Rate;

17 οὐδὲ ἀνῆλθον εἰς Ἱεροσόλυμα πρὸς τοὺς πρὸ ἐμοῦ ἀποστόλους,

ich ging auch nicht sogleich nach Jerusalem hinauf zu denen, die vor mir Apostel waren,

ἀλλὰ ἀπῆλθον εἰς Ἀραβίαν καὶ πάλιν ὑπέστρεψα εἰς Δαμασκόν.

sondern zog nach Arabien und kehrte dann wieder nach Damaskus zurück.

18 Ἐπειτα μετὰ ἔτη τρία ἀνῆλθον εἰς Ἱεροσόλυμα

Drei Jahre später ging ich nach Jerusalem hinauf,

ἵστορησαι Κηφᾶν

um Kephas kennenzulernen,

καὶ ἐπέμεινα πρὸς αὐτὸν ἡμέρας δεκαπέντε,

und blieb fünfzehn Tage bei ihm.

19 ἕτερον δὲ τῶν ἀποστόλων οὐκ εἶδον

Von den anderen Aposteln habe ich keinen gesehen,

εἰ μὴ Ἰάκωβον

nur Jakobus,

τὸν ἀδελφὸν τοῦ κυρίου.

den Bruder des Herrn.

20 ἃ δὲ γράφω ὑμῖν,

Was ich euch hier schreibe,

ἰδού ἐνώπιον τοῦ θεοῦ

– Gott weiß,

ὅτι οὐ ψεύδομαι.

dass ich nicht lüge.

Gal 1

21 Ἐπειτα ἦλθον εἰς τὰ κλίματα τῆς Συρίας καὶ τῆς Κιλικίας·

Danach ging ich in das Gebiet von Syrien und Zilizien.

22 ἤμην δὲ ἀγνοούμενος τῷ προσώπῳ ταῖς ἐκκλησίαις τῆς Ἰουδαίας ταῖς ἐν Χριστῷ.

Den Gemeinden Christi in Judäa aber blieb ich persönlich unbekannt,

23 μόνον δὲ ἀκούοντες ἦσαν

sie hörten nur:

ὅτι ὁ διώκων ἡμᾶς ποτε

Er, der uns einst verfolgte,

νῦν εὐαγγελίζεται τὴν πίστιν

verkündigt jetzt den Glauben,

ἦν ποτε ἐπόρθει,

den er früher vernichten wollte.

24 καὶ ἐδόξαζον ἐν ἐμοὶ τὸν θεόν.

Und sie lobten Gott um meinetwillen.

2,1 Ἐπειτα διὰ δεκατεσσάρων ἐτῶν πάλιν ἀνέβην εἰς Ἱεροσόλυμα μετὰ Βαρναβᾶ

Vierzehn Jahre später ging ich wieder nach Jerusalem hinauf, zusammen mit Barnabas,
συμπαλαβῶν καὶ Τίτον·

ich nahm auch Titus mit.

2 ἀνέβην δὲ κατὰ ἀποκάλυψιν·

Ich ging hinauf aufgrund einer Offenbarung,
καὶ ἀνεθέμην αὐτοῖς τὸ εὐαγγέλιον

legte der Gemeinde und im Besonderen den „Angesehenen“ das Evangelium vor,
ὃ κηρύσσω ἐν τοῖς ἔθνεσιν, κατ' ἰδίαν δὲ τοῖς δοκοῦσιν,
das ich unter den Heiden verkündige;

μή πως εἰς κενὸν τρέχω ἢ ἔδραμον.

ich wollte sicher sein, dass ich nicht vergeblich laufe oder gelaufen bin.

3 ἀλλ' οὐδὲ Τίτος ὁ σὺν ἐμοί,

Doch nicht einmal mein Begleiter Titus,

Ἑλληγιν ὢν,

der Grieche ist,

ἠναγκάσθη

wurde gezwungen,

περιτμηθῆναι·

sich beschneiden zu lassen.

4 διὰ δὲ τοὺς παρεισάκτους ψευδαδέλφους,

Denn was die falschen Brüder betrifft,

οἵτινες παρεισῆλθον κατασκοπῆσαι τὴν ἐλευθερίαν ἡμῶν

jene Eindringlinge, die sich eingeschlichen hatten, um die Freiheit,

ἣν ἔχομεν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ,

die wir in Christus Jesus haben,

ἵνα ἡμᾶς καταδουλώσουσιν,

argwöhnisch zu beobachten und uns zu Sklaven zu machen,

5 οἷς οὐδὲ πρὸς ὥραν εἴξαμεν τῇ ὑποταγῇ,

so haben wir uns keinen Augenblick unterworfen; wir haben ihnen nicht nachgegeben,

ἵνα ἡ ἀλήθεια τοῦ εὐαγγελίου διαμείνη πρὸς ὑμᾶς.

damit euch die Wahrheit des Evangeliums erhalten bleibe.

6 Ἀπὸ δὲ τῶν δοκούντων εἶναί τι,

Aber auch von denen, die Ansehen genießen

– ὅποιοί ποτε ἦσαν

– was sie früher waren,

οὐδέν μοι διαφέρει·

kümmert mich nicht,

πρόσωπον [ὁ] θεὸς ἀνθρώπου οὐ λαμβάνει –

Gott schaut nicht auf die Person –,

ἐμοὶ γὰρ οἱ δοκοῦντες οὐδὲν προσανέθεντο,

auch von den „Angesehenen“ wurde mir nichts auferlegt.

7 ἀλλὰ τούναντίον ἰδόντες

Im Gegenteil, sie sahen,

ὅτι πεπίστευμαι τὸ εὐαγγέλιον τῆς ἀκροβυστίας καθὼς Πέτρος τῆς περιτομῆς,

dass mir das Evangelium für die Unbeschnittenen anvertraut ist wie dem Petrus für die Beschnittenen –

8 ὁ γὰρ ἐνεργήσας Πέτρῳ εἰς ἀποστολὴν τῆς περιτομῆς ἐνήργησεν

denn Gott, der Petrus die Kraft zum Aposteldienst unter den Beschnittenen gegeben hat,

καὶ ἐμοὶ εἰς τὰ ἔθνη,

gab sie mir zum Dienst unter den Heiden –,

9 καὶ γνόντες τὴν χάριν τὴν δοθεῖσάν μοι,

und sie erkannten die Gnade, die mir verliehen ist.

Ἰάκωβος καὶ Κηφᾶς καὶ Ἰωάννης,

Deshalb gaben Jakobus, Kephas und Johannes,

οἱ δοκοῦντες στῦλοι εἶναι,

die als die Säulen Ansehen genießen,

δεξιὰς ἔδωκαν ἐμοὶ καὶ Βαρναβᾶ κοινωνίας,

mir und Barnabas die Hand zum Zeichen der Gemeinschaft:

ἵνα ἡμεῖς εἰς τὰ ἔθνη,

Wir sollten zu den Heiden gehen,

αὐτοὶ δὲ εἰς τὴν περιτομήν·

sie zu den Beschnittenen.

10 μόνον τῶν πτωχῶν ἵνα μνημονεύωμεν,

Nur sollten wir an ihre Armen denken;

ὃ καὶ ἐσπούδασα αὐτὸ τοῦτο ποιῆσαι.

und das zu tun, habe ich mich eifrig bemüht.

11 Ὅτε δὲ ἦλθεν Κηφᾶς εἰς Ἀντιόχειαν,

Gal 2

Als Kephas aber nach Antiochia gekommen war,
κατὰ πρόσωπον αὐτῷ ἀντέστην,

bin ich ihm offen entgegengetreten,

ὅτι κατεγνωσμένος ἦν.

weil er sich ins Unrecht gesetzt hatte.

12 πρὸ τοῦ γὰρ ἔλθειν τινὰς ἀπὸ Ἰακώβου μετὰ τῶν ἐθνῶν συνήσθιεν·

Bevor nämlich Leute aus dem Kreis um Jakobus eintrafen, pflegte er zusammen mit den Heiden zu essen.

ὅτε δὲ ἦλθον,

Nach ihrer Ankunft aber

ὑπέστειλεν

zog er sich von den Heiden zurück

καὶ ἀφώριζεν ἑαυτὸν

und trennte sich von ihnen,

φοβούμενος τοὺς ἐκ περιτομῆς.

weil er die Beschnittenen fürchtete.

13 καὶ συνυπεκρίθησαν αὐτῷ [καὶ] οἱ λοιποὶ Ἰουδαῖοι,

Ebenso unaufrichtig wie er verhielten sich die anderen Juden,

ὥστε καὶ Βαρναβᾶς συναπήχθη αὐτῶν τῇ ὑποκρίσει.

sodass auch Barnabas durch ihre Heuchelei verführt wurde.

14 ἀλλ' ὅτε εἶδον

Als ich aber sah,

ὅτι οὐκ ὀρθοποδοῦσιν πρὸς τὴν ἀλήθειαν τοῦ εὐαγγελίου,

dass sie von der Wahrheit des Evangeliums abwichen,

εἶπον τῷ Κηφᾶ ἔμπροσθεν πάντων·

sagte ich zu Kephas in Gegenwart aller:

εἰ σὺ Ἰουδαῖος ὑπάρχων ἐθνικῶς καὶ οὐχὶ Ἰουδαϊκῶς ζῆς,

Wenn du als Jude nach Art der Heiden und nicht nach Art der Juden lebst,

πῶς τὰ ἔθνη ἀναγκάζεις ἰουδαΐζειν;

wie kannst du dann die Heiden zwingen, wie Juden zu leben?

15 Ἡμεῖς φύσει Ἰουδαῖοι καὶ οὐκ ἐξ ἐθνῶν ἁμαρτωλοί·

Wir sind zwar von Geburt Juden und nicht Sünder wie die Heiden.

16 εἰδότες [δὲ]

Weil wir aber erkannt haben,

ὅτι οὐ δικαιοῦται ἄνθρωπος ἐξ ἔργων νόμου ἐὰν μὴ διὰ πίστεως Ἰησοῦ Χριστοῦ,

dass der Mensch nicht durch Werke des Gesetzes gerecht wird, sondern durch den Glauben an Jesus Christus,

καὶ ἡμεῖς εἰς Χριστὸν Ἰησοῦν ἐπιστεύσαμεν,

sind auch wir dazu gekommen, an Christus Jesus zu glauben,

ἵνα δικαιωθῶμεν ἐκ πίστεως Χριστοῦ καὶ οὐκ ἐξ ἔργων νόμου,

damit wir gerecht werden durch den Glauben an Christus und nicht durch Werke des Gesetzes;

ὅτι ἐξ ἔργων νόμου οὐ δικαιωθήσεται πᾶσα σὰρξ.

denn durch Werke des Gesetzes wird niemand gerecht.

17 εἰ δὲ ζητοῦντες δικαιωθῆναι ἐν Χριστῷ

Wenn nun auch wir, die wir in Christus gerecht zu werden suchen,

εὐρέθημεν καὶ αὐτοὶ ἁμαρτωλοί,

als Sünder gelten,

ἄρα Χριστὸς ἁμαρτίας διάκονος;

ist dann Christus etwa Diener der Sünde?

μὴ γένοιτο.

Das ist unmöglich!

18 εἰ γὰρ ἃ κατέλυσα ταῦτα πάλιν οἰκοδομῶ,

Wenn ich allerdings das, was ich niedergerissen habe, wieder aufbaue,

παραβάτην ἑμαυτὸν συνιστάνω.

dann stelle ich mich selbst als Übertreter hin.

19 ἐγὼ γὰρ διὰ νόμου νόμῳ ἀπέθανον,

Ich aber bin durch das Gesetz dem Gesetz gestorben,

ἵνα θεῷ ζήσω.

damit ich für Gott lebe.

Χριστῷ συνεσταύρωμαι·

Ich bin mit Christus gekreuzigt worden;

20 ζῶ δὲ οὐκέτι ἐγώ,

nicht mehr ich lebe,

ζῆ δὲ ἐν ἐμοὶ Χριστός·

sondern Christus lebt in mir.

ὃ δὲ νῦν ζῶ ἐν σαρκί,

Soweit ich aber jetzt noch in dieser Welt lebe,

ἐν πίστει ζῶ τῆ τοῦ υἱοῦ τοῦ θεοῦ τοῦ ἀγαπήσαντός με

Gal 2

lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt
καὶ παραδόντος ἑαυτὸν ὑπὲρ ἐμοῦ.

und sich für mich hingegeben hat.

21 Οὐκ ἄθετῶ τὴν χάριν τοῦ θεοῦ·

Ich missachte die Gnade Gottes in keiner Weise;

εἰ γὰρ διὰ νόμου δικαιοσύνη,

denn käme die Gerechtigkeit durch das Gesetz,

ἄρα Χριστὸς δωρεὰν ἀπέθανεν.

so wäre Christus vergeblich gestorben.

3,1 Ὡ ἀνόητοι Γαλάται,

Ihr unvernünftigen Galater,

τίς ὑμᾶς ἐβάσκανεν,

wer hat euch verblendet?

οἷς κατ' ὀφθαλμοὺς Ἰησοῦς Χριστὸς προεγράφη ἐσταυρωμένος;

Ist euch Jesus Christus nicht deutlich als der Gekreuzigte vor Augen gestellt worden?

2 τοῦτο μόνον θέλω μαθεῖν ἀφ' ὑμῶν·

Dies eine möchte ich von euch erfahren:

ἐξ ἔργων νόμου τὸ πνεῦμα ἐλάβετε ἢ ἐξ ἀκοῆς πίστεως;

Habt ihr den Geist durch die Werke des Gesetzes oder durch die Botschaft des Glaubens empfangen?

3 οὕτως ἀνόητοί ἐστε,

Seid ihr so unvernünftig?

ἐναρξάμενοι πνεύματι

Am Anfang habt ihr auf den Geist vertraut,

νῦν σαρκὶ ἐπιτελεῖσθε;

und jetzt erwartet ihr vom Fleisch die Vollendung.

4 τοσαῦτα ἐπάθετε εἰκῆ;

Habt ihr denn so Großes vergeblich erfahren?

εἶ γε καὶ εἰκῆ.

Sollte es wirklich vergeblich gewesen sein?

5 ὁ οὖν ἐπιχορηγῶν ὑμῖν τὸ πνεῦμα καὶ ἐνεργῶν δυνάμεις ἐν ὑμῖν,

Warum gibt euch denn Gott den Geist und bewirkt Wundertaten unter euch?

ἐξ ἔργων νόμου ἢ ἐξ ἀκοῆς πίστεως;

Weil ihr das Gesetz befolgt oder weil ihr die Botschaft des Glaubens angenommen habt?

6 Καθὼς Ἀβραὰμ ἐπίστευσεν τῷ θεῷ,

Von Abraham wurde gesagt: Er glaubte Gott,

καὶ ἐλογίσθη αὐτῷ εἰς δικαιοσύνην·

und das wurde ihm als Gerechtigkeit angerechnet.

7 γινώσκετε ἄρα

Daran erkennt ihr,

ὅτι οἱ ἐκ πίστεως, οὗτοι υἱοὶ εἰσιν Ἀβραάμ.

dass nur die, die glauben, Abrahams Söhne sind.

8 προῖδοῦσα δὲ ἡ γραφὴ

Gal 3

Und da die Schrift vorhersah,
ὅτι ἐκ πίστεως δικαιοῖ τὰ ἔθνη ὁ θεός,
dass Gott die Heiden aufgrund des Glaubens gerecht macht,
προευηγγελίσατο τῷ Ἀβραάμ

hat sie dem Abraham im Voraus verkündet:
ὅτι ἐνευλογηθήσονται ἐν σοὶ πάντα τὰ ἔθνη·
Durch dich sollen alle Völker Segen erlangen.

9 ὥστε οἱ ἐκ πίστεως εὐλογοῦνται σὺν τῷ πιστῷ Ἀβραάμ.

Also gehören alle, die glauben, zu dem glaubenden Abraham und werden wie er gesegnet.

10 Ὅσοι γὰρ ἐξ ἔργων νόμου εἰσίν,
Alle aber, die nach dem Gesetz leben,
ὑπὸ κατάραν εἰσίν·
stehen unter dem Fluch.

γέγραπται γὰρ

Denn in der Schrift heißt es:
ὅτι ἐπικατάρατος πᾶς ὃς οὐκ ἐμμένει πᾶσιν τοῖς γεγραμμένοις ἐν τῷ βιβλίῳ τοῦ νόμου τοῦ ποιῆσαι αὐτά.

Verflucht ist jeder, der sich nicht an alles hält, was zu tun das Buch des Gesetzes vorschreibt.

11 ὅτι δὲ ἐν νόμῳ οὐδεὶς δικαιοῦται παρὰ τῷ θεῷ δῆλον,

Dass durch das Gesetz niemand vor Gott gerecht wird, ist offenkundig;
ὅτι ὁ δίκαιος ἐκ πίστεως ζήσεται·
denn: Der aus Glauben Gerechte wird leben.

12 ὁ δὲ νόμος οὐκ ἔστιν ἐκ πίστεως,

Das Gesetz aber hat nichts mit dem Glauben zu tun,
ἀλλ' ὁ ποιήσας αὐτὰ ζήσεται ἐν αὐτοῖς.
sondern es gilt: Wer die Gebote erfüllt, wird durch sie leben.

13 Χριστὸς ἡμᾶς ἐξηγόρασεν ἐκ τῆς κατάρας τοῦ νόμου

Christus hat uns vom Fluch des Gesetzes freigekauft,
γενόμενος ὑπὲρ ἡμῶν κατάρα,
indem er für uns zum Fluch geworden ist;

ὅτι γέγραπται·

denn es steht in der Schrift:
ἐπικατάρατος πᾶς ὁ κρεμάμενος ἐπὶ ζύλου,
Verflucht ist jeder, der am Pfahl hängt.

14

Jesus Christus hat uns freigekauft,
ἵνα εἰς τὰ ἔθνη ἡ εὐλογία τοῦ Ἀβραὰμ γένηται ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ,
damit den Heiden durch ihn der Segen Abrahams zuteil wird
ἵνα τὴν ἐπαγγελίαν τοῦ πνεύματος λάβωμεν διὰ τῆς πίστεως.
und wir so aufgrund des Glaubens den verheißenen Geist empfangen.

15 Ἀδελφοί,

Brüder,
κατὰ ἄνθρωπον λέγω·
ich nehme einen Vergleich aus dem menschlichen Leben:
ὅμως ἀνθρώπου κεκυρωμένη διαθήκην οὐδεὶς ἀθετεῖ
Niemand setzt das rechtsgültig festgelegte Testament eines Menschen außer Kraft
ἢ ἐπιδιατάσσεται.
oder versieht es mit einem Zusatz.

16 τῷ δὲ Ἀβραὰμ ἐρρέθησαν αἱ ἐπαγγελίαι καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ.

Abraham und seinem Nachkommen wurden die Verheißungen zugesprochen.
οὐ λέγει·
Es heißt nicht:
καὶ τοῖς σπέρμασιν,
„und den Nachkommen“,
ὡς ἐπὶ πολλῶν
als wären viele gemeint,
ἀλλ' ὡς ἐφ' ἑνός·
sondern es wird nur von einem gesprochen:
καὶ τῷ σπέρματί σου,
„und deinem Nachkommen“;
ὅς ἐστιν Χριστός.
das aber ist Christus.

17 τοῦτο δὲ λέγω·

Damit meine ich:
διαθήκην προκεκυρωμένην ὑπὸ τοῦ θεοῦ
Das Testament, dem Gott einst Gültigkeit verliehen hat,
ὁ μετὰ τετρακόσια καὶ τριάκοντα ἔτη γεγωνὸς νόμος οὐκ ἀκυροῖ
wird durch das vierhundertdreißig Jahre später erlassene Gesetz nicht ungültig,

εἰς τὸ καταργῆσαι τὴν ἐπαγγελίαν.

so dass die Verheißung aufgehoben wäre.

18 εἰ γὰρ ἐκ νόμου ἢ κληρονομία,

Würde sich das Erbe nämlich aus dem Gesetz herleiten,

οὐκέτι ἐξ ἐπαγγελίας·

dann eben nicht mehr aus der Verheißung.

τῷ δὲ Ἀβραὰμ δι' ἐπαγγελίας κεχάρισται ὁ θεός.

Gott hat aber durch die Verheißung Abraham Gnade erwiesen.

19 Τί οὖν ὁ νόμος;

Warum gibt es dann das Gesetz?

τῶν παραβάσεων χάριν προσετέθη,

Wegen der Übertretungen wurde es hinzugefügt,

ἄχρις οὗ ἔλθῃ τὸ σπέρμα

bis der Nachkomme käme,

ᾧ ἐπήγγελλται,

dem die Verheißung gilt.

διαταγείς δι' ἀγγέλων ἐν χειρὶ μεσίτου.

Es wurde durch Engel erlassen und durch einen Mittler bekanntgegeben.

20 ὁ δὲ μεσίτης ἐνός οὐκ ἔστιν,

Einen Mittler gibt es jedoch nicht, wo nur einer handelt;

ὁ δὲ θεὸς εἷς ἐστιν.

Gott aber ist „der Eine“.

21 ὁ οὖν νόμος κατὰ τῶν ἐπαγγελιῶν [τοῦ θεοῦ];

Hebt also das Gesetz die Verheißungen auf?

μὴ γένοιτο.

Keineswegs!

εἰ γὰρ ἐδόθη νόμος ὁ δυνάμενος ζωοποιῆσαι,

Wäre ein Gesetz gegeben worden, das die Kraft hat, lebendig zu machen,

ὄντως ἐκ νόμου ἂν ἦν ἡ δικαιοσύνη·

dann käme in der Tat die Gerechtigkeit aus dem Gesetz;

22 ἀλλὰ συνέκλεισεν ἡ γραφὴ τὰ πάντα ὑπὸ ἁμαρτίαν,

stattdessen hat die Schrift alles der Sünde unterworfen,

ἵνα ἡ ἐπαγγελία ἐκ πίστεως Ἰησοῦ Χριστοῦ δοθῇ τοῖς πιστεύουσιν.

damit durch den Glauben an Jesus Christus die Verheißung sich an denen erfüllt, die glauben.

23 Πρὸ τοῦ δὲ ἔλθειν τὴν πίστιν

Ehe der Glaube kam,

ὕπὸ νόμον ἐφρουρούμεθα

waren wir im Gefängnis des Gesetzes,

συγκλειόμενοι εἰς τὴν μέλλουσαν πίστιν ἀποκαλυφθῆναι,

festgehalten bis zu der Zeit, da der Glaube offenbart werden sollte.

24 ὥστε ὁ νόμος παιδαγωγὸς ἡμῶν γέγονεν εἰς Χριστόν,

So hat das Gesetz uns in Zucht gehalten bis zum Kommen Christi,

ἵνα ἐκ πίστεως δικαιωθῶμεν·

damit wir durch den Glauben gerecht gemacht werden.

25 ἐλθούσης δὲ τῆς πίστεως

Nachdem aber der Glaube gekommen ist,

οὐκέτι ὑπὸ παιδαγωγόν ἐσμεν.

stehen wir nicht mehr unter dieser Zucht.

26 Πάντες γὰρ υἱοὶ θεοῦ ἐστε διὰ τῆς πίστεως ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.

Ihr seid alle durch den Glauben Söhne Gottes in Christus Jesus.

27 ὅσοι γὰρ εἰς Χριστόν ἐβαπτίσθητε,

Denn ihr alle, die ihr auf Christus getauft seid,

Χριστόν ἐνεδύσασθε.

habt Christus (als Gewand) angelegt.

28 οὐκ ἔστιν Ἰουδαῖος οὐδὲ Ἕλληνας,

Es gibt nicht mehr Juden und Griechen,

οὐκ ἔστιν δοῦλος οὐδὲ ἐλεύθερος,

nicht Sklaven und Freie,

οὐκ ἔστιν ἄρσεν καὶ θῆλυ·

nicht Mann und Frau;

πάντες γὰρ ὑμεῖς εἷς ἐστε ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ.

denn ihr alle seid „einer“ in Christus Jesus.

29 εἰ δὲ ὑμεῖς Χριστοῦ,

Wenn ihr aber zu Christus gehört,

ἄρα τοῦ Ἀβραάμ σπέρμα ἐστέ,

dann seid ihr Abrahams Nachkommen,

κατ' ἐπαγγελίαν κληρονόμοι.

Erben kraft der Verheißung.

4,1 Λέγω δέ,

Ich will damit sagen:

ἐφ' ὅσον χρόνον ὁ κληρονόμος νήπιός ἐστιν,

Solange der Erbe unmündig ist,

οὐδὲν διαφέρει δούλου

unterscheidet er sich in keiner Hinsicht von einem Sklaven,

κύριος πάντων ὧν,

obwohl er Herr ist über alles;

2 ἀλλὰ ὑπὸ ἐπιτρόπους ἐστὶν

er steht unter Vormundschaft,

καὶ οἰκονόμους

und sein Erbe wird verwaltet

ἄχρι τῆς προθεσμίας τοῦ πατρός.

bis zu der Zeit, die sein Vater festgesetzt hat.

3 οὕτως καὶ ἡμεῖς,

So waren auch wir,

ὅτε ἤμεν νήπιοι,

solange wir unmündig waren,

ὑπὸ τὰ στοιχεῖα τοῦ κόσμου ἡμεθα δεδουλωμένοι·

Sklaven der Elementarmächte dieser Welt.

4 ὅτε δὲ ἦλθεν τὸ πλήρωμα τοῦ χρόνου,

Als aber die Zeit erfüllt war,

ἐξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸν υἱὸν αὐτοῦ,

sandte Gott seinen Sohn,

γενόμενον ἐκ γυναικός,

geboren von einer Frau

γενόμενον ὑπὸ νόμον,

und dem Gesetz unterstellt,

5 ἵνα τοὺς ὑπὸ νόμον ἐξαγοράσῃ,

damit er die freikaufe, die unter dem Gesetz stehen,

ἵνα τὴν υἰοθεσίαν ἀπολάβωμεν.

und damit wir die Sohnschaft erlangen.

6 Ὅτι δὲ ἐστε υἱοί,

Weil ihr aber Söhne seid,

ἔξαπέστειλεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα τοῦ υἱοῦ αὐτοῦ εἰς τὰς καρδίας ἡμῶν κρᾶζον·

sandte Gott den Geist seines Sohnes in unser Herz, den Geist, der ruft:

αββα ὁ πατήρ.

Abba, Vater.

7 ὥστε οὐκέτι εἶ δοῦλος

Daher bist du nicht mehr Sklave,

ἀλλὰ υἱός·

sondern Sohn;

εἰ δὲ υἱός,

bist du aber Sohn,

καὶ κληρονόμος διὰ θεοῦ.

dann auch Erbe, Erbe durch Gott.

8 Ἄλλὰ τότε μὲν οὐκ εἰδότες θεὸν

Einst, als ihr Gott noch nicht kanntet,

ἐδουλεύσατε τοῖς φύσει μὴ οὕσιν θεοῖς·

wart ihr Sklaven der Götter, die in Wirklichkeit keine sind.

9 νῦν δὲ γνόντες θεόν,

Nachdem ihr aber Gott erkannt habt,

μᾶλλον δὲ γνωσθέντες ὑπὸ θεοῦ,

ja vielmehr von Gott erkannt seid,

πῶς ἐπιστρέφετε πάλιν ἐπὶ τὰ ἀσθενῆ καὶ πτωχὰ στοιχεῖα

wie wendet ihr euch dann wieder den schwachen und dürftigen Mächten zu,

οἷς πάλιν ἄνωθεν δουλεύειν θέλετε;

denen ihr von neuem dienen wollt?

10 ἡμέρας παρατηρεῖσθε καὶ μῆνας καὶ καιροὺς καὶ ἔνιαυτούς,

Ihr haltet bestimmte Tage ein und Monate und Zeiten und Jahre.

11 φοβοῦμαι ὑμᾶς

Ich fürchte für euch,

μή πως εἰκῆ κεκοπίακα εἰς ὑμᾶς.

dass ich vielleicht vergeblich an euch gearbeitet habe.

12 Γίνεσθε ὡς ἐγώ,

Werdet wie ich,

ὅτι καὶ γὰρ ὡς ὑμεῖς,

da auch ich [geworden bin] wie ihr,

ἀδελφοί,

Brüder,

δέομαι ὑμῶν.

bitte ich euch.

οὐδέν με ἠδίκησατε·

Kein Unrecht habt ihr mir zugefügt.

13 οἴδατε δὲ

Ihr wisst doch,

ὅτι δι' ἀσθένειαν τῆς σαρκὸς εὐηγγελισάμην ὑμῖν τὸ πρότερον,

dass ich euch in Schwachheit des Leibes das Evangelium gepredigt habe beim ersten Mal.

14 καὶ τὸν πειρασμὸν ὑμῶν ἐν τῇ σαρκί μου

Und obwohl meine leibliche Schwäche euch ein Anstoß war,

οὐκ ἐξουθενήσατε

habt ihr mich nicht verachtet

οὐδὲ ἐξεπτύσατε,

oder vor mir ausgespuckt,

ἀλλὰ ὡς ἄγγελον θεοῦ ἐδέξασθέ με,

sondern wie einen Engel Gottes nahmt ihr mich auf,

ὡς Χριστὸν Ἰησοῦν.

ja wie Christus Jesus.

15 ποῦ οὖν ὁ μακαρισμὸς ὑμῶν;

Wo sind nun eure Seligpreisungen geblieben?

μαρτυρῶ γὰρ ὑμῖν

Denn ich bezeuge euch,

ὅτι εἰ δυνατόν

ihr hättet, wenn es möglich gewesen wäre,

τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν ἐξορύξαντες ἐδώκατέ μοι.

eure Augen ausgerissen und mir gegeben.

16 ὥστε ἐχθρὸς ὑμῶν γέγονα

Bin ich denn damit euer Feind geworden,

ἀληθεύων ὑμῖν;

dass ich euch die Wahrheit vorhalte?

17 ζηλοῦσιν ὑμᾶς οὐ καλῶς,

Es ist nicht recht, wie sie um euch werben;

ἀλλὰ ἐκκλειῖσαι ὑμᾶς θέλουσιν,

sie wollen euch nur von mir abspenstig machen,

ἵνα αὐτοὺς ζηλοῦτε·

damit ihr um sie werben sollt.

18 καλὸν δὲ ζηλοῦσθαι ἐν καλῷ πάντοτε

Umworben zu werden ist gut, wenn's im Guten geschieht, und zwar immer
καὶ μὴ μόνον ἐν τῷ παρεῖναί με πρὸς ὑμᾶς.

und nicht nur in meiner Gegenwart, wenn ich bei euch bin.

19 τέκνα μου,

Meine lieben Kinder,

οὓς πάλιν ὠδίνω

die ich abermals unter Wehen gebäre,

μέχρις οὗ μορφωθῆ Χριστὸς ἐν ὑμῖν·

bis Christus in euch Gestalt gewinne! –

20 ἤθελον δὲ παρεῖναι πρὸς ὑμᾶς ἄρτι

Ich wollte aber, dass ich jetzt bei euch wäre

καὶ ἀλλάξαι τὴν φωνήν μου,

und mit anderer Stimme zu euch reden könnte;

ὅτι ἀποροῦμαι ἐν ὑμῖν.

denn ich bin irre an euch.

21 Λέγετέ μοι,

οἱ ὑπὸ νόμον θέλοντες εἶναι,

Ihr, die ihr euch dem Gesetz unterstellen wollt,

τὸν νόμον οὐκ ἀκούετε;

habt ihr denn nicht gehört, was im Gesetz steht?

22 γέγραπται γὰρ

In der Schrift wird gesagt,

ὅτι Ἀβραάμ δύο υἱοὺς ἔσχεν,

dass Abraham zwei Söhne hatte,

ἓνα ἐκ τῆς παιδίσκης

einen von der Sklavin,

καὶ ἓνα ἐκ τῆς ἐλευθέρας.

den anderen von der Freien.

23 ἀλλ' ὁ μὲν ἐκ τῆς παιδίσκης κατὰ σάρκα γεγέννηται,

Der Sohn der Sklavin wurde auf natürliche Weise gezeugt,

ὁ δὲ ἐκ τῆς ἐλευθέρας δι' ἐπαγγελίας.

der Sohn der Freien aufgrund der Verheißung.

24 ἅτινά ἐστιν ἀλληγορούμενα·

Darin liegt ein tieferer Sinn:

αὗται γάρ εἰσιν δύο διαθήκαι,

Diese Frauen bedeuten die beiden Testamente.

μία μὲν ἀπὸ ὄρους Σινᾶ εἰς δουλείαν γεννῶσα,

Das eine Testament stammt vom Berg Sinai und bringt Sklaven zur Welt;

ἥτις ἐστὶν Ἀγάρ.

das ist Hagar

25 τὸ δὲ Ἀγάρ Σινᾶ ὄρος ἐστὶν ἐν τῇ Ἀραβίᾳ·

– denn Hagar ist Bezeichnung für den Berg Sinai in Arabien –

συστοιχεῖ δὲ τῇ νῦν Ἱερουσαλήμ,

und ihr entspricht das gegenwärtige Jerusalem,

δουλεύει γὰρ μετὰ τῶν τέκνων αὐτῆς.

das mit seinen Kindern in der Knechtschaft lebt.

26 ἡ δὲ ἄνω Ἱερουσαλήμ ἐλευθέρα ἐστίν,

Das himmlische Jerusalem aber ist frei,

ἥτις ἐστὶν μήτηρ ἡμῶν·

und dieses Jerusalem ist unsere Mutter.

27 γέγραπται γάρ·

Denn es steht in der Schrift:

εὐφράνθητι,

Freu dich,

στεῖρα

du Unfruchtbare,

ἢ οὐ τίκτουσα,

die nie geboren hat,

ῥῆξον

brich in Jubel aus

καὶ βόησον,

und jauchze,

ἢ οὐκ ὠδίνουσα·

die du nie in Wehen lagst!

ὅτι πολλὰ τὰ τέκνα τῆς ἐρήμου

Denn viele Kinder hat die Einsame,

μᾶλλον ἢ τῆς ἐχούσης τὸν ἄνδρα.

mehr als die Vermählte.

28 Ὑμεῖς δέ,

Ihr aber,

ἀδελφοί,

Brüder,

κατὰ Ἰσαὰκ ἐπαγγελίας τέκνα ἐστέ.

seid Kinder der Verheißung wie Isaak.

29 ἀλλ' ὡσπερ τότε ὁ κατὰ σάρκα γεννηθεὶς

Doch wie damals der Sohn, der auf natürliche Weise gezeugt war,

ἐδίωκεν τὸν κατὰ πεῦμα,

den verfolgte, der kraft des Geistes gezeugt war,

οὕτως καὶ νῦν.

so geschieht es auch jetzt.

30 ἀλλὰ τί λέγει ἡ γραφή;

In der Schrift aber heißt es:

ἔκβαλε τὴν παιδίσκην καὶ τὸν υἱὸν αὐτῆς·

Verstoß die Sklavin und ihren Sohn!

οὐ γὰρ μὴ κληρονομήσει ὁ υἱὸς τῆς παιδίσκης μετὰ τοῦ υἱοῦ τῆς ἐλευθέρας.

Denn nicht der Sohn der Sklavin soll Erbe sein, sondern der Sohn der Freien.

31 διό,

Daraus folgt also,

ἀδελφοί,

meine Brüder,

οὐκ ἐσμὲν παιδίσκης τέκνα

dass wir nicht Kinder der Sklavin sind,

ἀλλὰ τῆς ἐλευθέρας.

sondern Kinder der Freien.

Gal 5

¹ τῆ ἐλευθερίᾳ ἡμᾶς Χριστὸς ἠλευθέρωσεν·

στήκετε οὖν

καὶ μὴ πάλιν ζυγῷ δουλείας ἐνέχεσθε.

² Ἴδε ἐγὼ Παῦλος λέγω ὑμῖν

ὅτι ἐὰν περιτέμνησθε

Χριστὸς ὑμᾶς οὐδὲν ὠφελήσει.

³ μαρτύρομαι δὲ πάλιν παντὶ ἀνθρώπῳ περιτεμνομένῳ

ὅτι ὀφειλέτης ἐστὶν ὅλον τὸν νόμον ποιῆσαι.

⁴ κατηγογήθητε ἀπὸ Χριστοῦ,

οἵτινες ἐν νόμῳ δικαιούσθε,

τῆς χάριτος ἐξεπέσατε.

⁵ ἡμεῖς γὰρ πνεύματι ἐκ πίστεως ἐλπίδα δικαιοσύνης

ἀπεκδεχόμεθα.

⁶ ἐν γὰρ Χριστῷ Ἰησοῦ οὔτε περιτομή τι ἰσχύει οὔτε

ἀκροβυστία,

ἀλλὰ πίστις δι' ἀγάπης ἐνεργουμένη.

⁷ Ἐτρέχετε καλῶς·

τίς ὑμᾶς ἐνέκοψεν [τῆ] ἀληθείᾳ μὴ πείθεσθαι;

¹ Zur Freiheit hat uns Christus befreit.

Bleibt daher fest

und lasst euch nicht von neuem das Joch der Knechtschaft auflegen!

² Hört, was ich, Paulus, euch sage:

Wenn ihr euch beschneiden lasst,

wird Christus euch nichts nützen.

³ Ich versichere noch einmal jedem, der sich beschneiden lässt:

Er ist verpflichtet, das ganze Gesetz zu halten.

⁴ Wenn ihr also durch das Gesetz gerecht werden wollt,

dann habt ihr mit Christus nichts mehr zu tun;

ihr seid aus der Gnade herausgefallen.

⁵ Wir aber erwarten die erhoffte Gerechtigkeit kraft des Geistes und aufgrund des Glaubens.

⁶ Denn in Christus Jesus kommt es nicht darauf an, beschnitten oder unbeschnitten zu sein,

sondern darauf, den Glauben zu haben der in der Liebe wirksam ist.

⁷ Ihr wart auf dem richtigen Weg.

Wer hat euch gehindert, weiter der Wahrheit zu folgen?

⁸ ἡ πεισμονὴ
οὐκ ἐκ τοῦ καλοῦντος ὑμᾶς.
⁹ μικρὰ ζύμη ὅλον τὸ φύραμα ζυμοῖ.
¹⁰ ἐγὼ πέποιθα εἰς ὑμᾶς ἐν κυρίῳ
ὅτι οὐδὲν ἄλλο φρονήσετε·
ὁ δὲ ταρασσῶν ὑμᾶς βαστάσει τὸ κρίμα, ὅστις ἐὰν ᾔ.
¹¹ ἐγὼ δέ, ἀδελφοί, εἰ περιτομὴν ἔτι κηρύσσω,
τί ἔτι διώκομαι;
ἄρα κατήργηται τὸ σκάνδαλον τοῦ σταυροῦ.
¹² ὄφελον καὶ ἀποκόψονται οἱ ἀναστατοῦντες ὑμᾶς,

¹³ Ὑμεῖς γὰρ ἐπ' ἐλευθερίᾳ ἐκλήθητε, ἀδελφοί·
μόνον μὴ τὴν ἐλευθερίαν εἰς ἀφορμὴν τῆ σαρκί,
ἀλλὰ διὰ τῆς ἀγάπης δουλεύετε ἀλλήλοις.
¹⁴ ὁ γὰρ πᾶς νόμος ἐν ἐνὶ λόγῳ πεπλήρωται, ἐν τῷ·
Ἀγαπήσεις τὸν πλησίον σου ὡς σεαυτόν.
¹⁵ εἰ δὲ ἀλλήλους δάκνετε καὶ κατεσθίετε,
βλέπετε μὴ ὑπ' ἀλλήλων ἀναλωθῆτε.

Gal 5

⁸ Was man auch gesagt hat, um euch zu überreden:
es kommt nicht von dem, der euch berufen hat.
⁹ Ein wenig Sauerteig durchsäuert den ganzen Teig.
¹⁰ Doch im Glauben an den Herrn bin ich fest davon überzeugt,
dass ihr keine andere Lehre annehmen werdet.
Wer euch verwirrt, der wird das Urteil Gottes zu tragen haben, wer es auch sei.
¹¹ Man behauptet sogar, dass ich selbst noch die Beschneidung verkündige.
Warum, meine Brüder, werde ich dann verfolgt?
Damit wäre ja das Ärgernis des Kreuzes beseitigt.
¹² Diese Leute, die Unruhe bei euch stiften, sollen sich doch gleich entmannen
lassen.
¹³ Ihr seid zur Freiheit berufen, Brüder.
Nur nehmt die Freiheit nicht zum Vorwand für das Fleisch,
sondern dient einander in Liebe!
¹⁴ Denn das ganze Gesetz ist in dem einen Wort zusammengefasst:
Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!
¹⁵ Wenn ihr einander beißt und verschlingt,
dann gebt acht, dass ihr euch nicht gegenseitig umbringt.

¹⁶ Λέγω δέ, πνεύματι περιπατεῖτε
καὶ ἐπιθυμίαν σαρκὸς οὐ μὴ τελέσητε.
¹⁷ ἢ γὰρ σὰρξ ἐπιθυμεῖ κατὰ τοῦ πνεύματος,
τὸ δὲ πνεῦμα κατὰ τῆς σαρκός·
ταῦτα γὰρ ἀλλήλοις ἀντίκειται,
ἵνα μὴ ἂ ἐὰν θέλητε ταῦτα ποιῆτε.
¹⁸ εἰ δὲ πνεύματι ἄγεσθε,
οὐκ ἐστὲ ὑπὸ νόμον.
¹⁹ φανερὰ δέ ἐστιν τὰ ἔργα τῆς σαρκός,
ἅτινά ἐστιν πορνεία, ἀκαθαρσία, ἀσέλγεια,
²⁰ εἰδωλολατρία, φαρμακεία, ἔχθραι, ἔρις, ζῆλος, θυμοί,
ἐριθείαι, διχοστασίαι, αἰρέσεις,
²¹ φθόνοι, μέθαι, κῶμοι, καὶ τὰ ὅμοια τούτοις,
ἃ προλέγω ὑμῖν καθὼς προεῖπον
ὅτι οἱ τὰ τοιαῦτα πράσσοντες βασιλείαν θεοῦ οὐ
κληρονομήσουσιν.
²² Ὁ δὲ καρπὸς τοῦ πνεύματος ἐστὶν ἀγάπη, χαρὰ, εἰρήνη,
μακροθυμία, χρηστότης, ἀγαθωσύνη, πίστις,
²³ πραῦτης, ἐγκράτεια·

Gal 5

¹⁶ Darum sage ich: Lasst euch vom Geist leiten,
dann werdet ihr das Begehren des Fleisches nicht erfüllen.
¹⁷ Denn das Begehren des Fleisches richtet sich gegen den Geist,
das Begehren des Geistes aber gegen das Fleisch;
beide stehen sich als Feinde gegenüber,
so dass ihr nicht imstande seid, das zu tun, was ihr wollt.
¹⁸ Wenn ihr euch aber vom Geist führen lasst,
dann steht ihr nicht unter dem Gesetz.
¹⁹ Die Werke des Fleisches sind deutlich erkennbar:
Unzucht, Unsittlichkeit, ausschweifendes Leben,
²⁰ Götzendienst, Zauberei, Feindschaften, Streit, Eifersucht, Jähzorn, Eigennutz,
Spaltungen, Parteiungen,
²¹ Neid und Missgunst, Trink- und Essgelage und ähnliches mehr.
Ich wiederhole, was ich euch schon früher gesagt habe:
Wer so etwas tut, wird das Reich Gottes nicht erben.
²² Die Frucht des Geistes aber ist Liebe, Freude, Friede,
Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue,
²³ Sanftmut und Selbstbeherrschung;

κατὰ τῶν τοιούτων οὐκ ἔστιν νόμος.

²⁴ οἱ δὲ τοῦ Χριστοῦ [Ἰησοῦ] τὴν σάρκα ἐσταύρωσαν σὺν τοῖς παθήμασιν καὶ ταῖς ἐπιθυμίαις.

Gal 5

dem allem widerspricht das Gesetz nicht.

²⁴ Alle, die zu Christus Jesus gehören, haben das Fleisch und damit ihre Leidenschaften und Begierden gekreuzigt.

25 Εἰ ζῶμεν πνεύματι,

Wenn wir aus dem GEIST leben,

πνεύματι καὶ στοιχῶμεν.

dann wollen wir dem GEIST auch folgen.

26 μὴ γινώμεθα κενόδοξοι,

Werden wir nicht ruhmredig,

ἀλλήλους προκαλούμενοι,

einander herausfordernd,

ἀλλήλοις φθονοῦντες.

einander beneidend!

6,1 Ἀδελφοί,

Brüder,

ἐὰν καὶ προλημφθῆ ἄνθρωπος ἐν τινι παραπτώματι,

wenn ein Mensch angetroffen wird bei einem Fehltritt,

ὕμεῖς οἱ πνευματικοὶ καταρτίζετε τὸν τοιοῦτον ἐν πνεύματι πραΰτητος,

so bringt ihr, die Geistbegabten, einen solchen wieder zu Recht im GEIST der Sanftmut,

σκοπῶν σεαυτὸν

dich selbst in Acht nehmend,

μὴ καὶ σὺ πειρασθῆς.

dass du nicht auch versucht wirst.

2 Ἀλλήλων τὰ βάρη βαστάζετε

Einander die Lasten tragt,

καὶ οὕτως ἀναπληρώσετε τὸν νόμον τοῦ Χριστοῦ.

und so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen.

3 εἰ γὰρ δοκεῖ τις

Wenn nämlich einer scheint,

εἶναί τι

etwas zu sein

μηδὲν ὄν,

nichts seiend (= indessen er doch nichts ist)

φρεναπατᾶ ἑαυτόν.

täuscht er sich selbst.

4 τὸ δὲ ἔργον ἑαυτοῦ δοκιμαζέτω ἕκαστος,

Sein Werk aber prüfe jeder einzelne,

καὶ τότε εἰς ἑαυτὸν μόνον τὸ καύχημα ἔξει

und dann bei sich allein wird er den Gegenstand des Rühmens behalten

καὶ οὐκ εἰς τὸν ἕτερον·

und nicht für den anderen.

5 ἕκαστος γὰρ τὸ ἴδιον φορτίον βαστάσει.

Jeder einzelne wird nämlich die eigene Last tragen.

6 Κοινωνεῖτω δὲ ὁ κατηχούμενος τὸν λόγον τῷ κατηχοῦντι ἐν πᾶσιν ἀγαθοῖς.

Anteil aber soll geben der unterrichtet werdende in der Lehre dem, der Unterricht erteilt, in allen Gütern.

7 Μὴ πλανᾶσθε,

Täuscht euch nicht:

θεὸς οὐ μυκτηρίζεται.

Gott lässt keinen Spott mit sich treiben;

ὁ γὰρ ἐὰν σπείρη ἄνθρωπος,

was der Mensch sät,

τοῦτο καὶ θερίσει.

wird er ernten.

8 ὅτι ὁ σπείρων εἰς τὴν σάρκα ἑαυτοῦ ἐκ τῆς σαρκὸς θερίσει φθοράν,

Wer im Vertrauen auf das Fleisch sät, wird vom Fleisch Verderben ernten;

ὁ δὲ σπείρων εἰς τὸ πνεῦμα ἐκ τοῦ πνεύματος θερίσει ζωὴν αἰώνιον.

wer aber im Vertrauen auf den Geist sät, wird vom Geist ewiges Leben ernten.

9 τὸ δὲ καλὸν ποιοῦντες μὴ ἐγκακῶμεν,

Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun;

καιρῷ γὰρ ἰδίῳ θερίσομεν μὴ ἐκλυόμενοι.

denn wenn wir darin nicht nachlassen, werden wir ernten, sobald die Zeit dafür gekommen ist.

10 Ἄρα οὖν ὡς καιρὸν ἔχομεν, ἐργαζόμεθα τὸ ἀγαθὸν πρὸς πάντας,

Deshalb wollen wir, solange wir noch Zeit haben, allen Menschen Gutes tun,

μάλιστα δὲ πρὸς τοὺς οἰκείους τῆς πίστεως.

besonders aber denen, die mit uns im Glauben verbunden sind.

11 Ἴδετε

Seht,

πηλίκους ὑμῖν γράμμασιν ἔγραψα τῇ ἐμῇ χειρὶ.

ich schreibe euch jetzt mit eigener Hand, das ist meine Schrift.

12 Ὅσοι θέλουσιν εὐπροσωπῆσαι ἐν σαρκί,

Jene Leute, die in der Welt nach Anerkennung streben,

οὗτοι ἀναγκάζουσιν ὑμᾶς περιτέμνεσθαι,

nötigen euch nur deshalb zur Beschneidung,

μόνον ἵνα τῷ σταυρῷ τοῦ Χριστοῦ μὴ διώκωνται.

damit sie wegen des Kreuzes Christi nicht verfolgt werden.

13 οὐδὲ γὰρ οἱ περιτεμνόμενοι αὐτοὶ νόμον φυλάσσουσιν

Denn obwohl sie beschnitten sind, halten sie nicht einmal selber das Gesetz;

ἀλλὰ θέλουσιν ὑμᾶς περιτέμνεσθαι,

dennoch dringen sie auf eure Beschneidung,

ἵνα ἐν τῇ ὑμετέρα σαρκὶ καυχῶνται.

um sich dessen zu rühmen, was an eurem Fleisch geschehen soll.

14 Ἐμοὶ δὲ μὴ γένοιτο καυχᾶσθαι εἰ μὴ ἐν τῷ σταυρῷ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ,

Ich aber will mich allein des Kreuzes Jesu Christi, unseres Herrn, rühmen,
δι' οὗ ἔμοι κόσμος ἐσταύρωται καὶ γὰρ κόσμῳ.

durch das mir die Welt gekreuzigt ist und ich der Welt.

15 οὔτε γὰρ περιτομὴ τί ἐστίν

Denn es kommt nicht darauf an, ob einer beschnitten
οὔτε ἀκροβυστία

oder unbeschnitten ist,

ἀλλὰ καινὴ κτίσις.

sondern darauf, dass er neue Schöpfung ist.

16 καὶ ὅσοι τῷ κανόνι τούτῳ στοιχήσουσιν,

εἰρήνη ἐπ' αὐτοὺς καὶ ἔλεος

Friede und Erbarmen komme über alle, die sich von diesem Grundsatz leiten lassen,
καὶ ἐπὶ τὸν Ἰσραὴλ τοῦ θεοῦ.

und über das Israel Gottes.

17 Τοῦ λοιποῦ κόπους μοι μηδεὶς παρεχέτω·

In Zukunft soll mir niemand mehr solche Schwierigkeiten bereiten.
ἐγὼ γὰρ τὰ στίγματα τοῦ Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματί μου βαστάζω.

Denn ich trage die Zeichen Jesu an meinem Leib.

18 Ἡ χάρις τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ

Die Gnade Jesu Christi, unseres Herrn,
μετὰ τοῦ πνεύματος ὑμῶν,

sei mir eurem Geist,

ἀδελφοί·

meine Brüder.

ἀμήν.

Amen.